

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



VORANKÜNDIGUNG

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, 19. September 2013 statt.



W-LAN

Startschuss für kostenloses Surfen in der Aalener Innenstadt. Seite 2

MUSIKSCHULE DER STADT AALEN



Probeunterricht kostenfrei auf allen Musikinstrumenten. Seite 2



SANIERUNGEN

Aalener Schulen in den Sommerferien saniert.

Seite 2



KLIMASCHUTZ

Ulrich Weigmann ist neuer Klimaschutzmanager.

Seite 3

Reichsstädter Tage 2013 - letzter Fassanstich von OB Gerlach

Ein attraktives Bühnen- und Unterhaltungsprogramm, der verkaufsoffene Sonntag und der Besuch der internationalen Gäste kennzeichnen in diesem Jahr die 39. Reichsstädter Tage, die vom 13. bis 15. September 2013 Anziehungspunkt für viele Besucher aus Aalen und der Region sein werden.

EINWEIHUNG

Traditionell geben die Reichsstädter Tage auch den Startschuss für kommunale oder private Projekte. Am Freitag wird um 17.30 Uhr die Curfeßbrücke eingeweiht. Anlässlich der Einweihung wird es eine Brückenhochzeit mit Musik und Verpflegung geben. Die Bürgerschaft ist dazu herzlich eingeladen.

INTERNATIONALE GÄSTE

Auch in diesem Jahr werden wieder Gäste aus allen Aalener Partnerstädten zu den Reichsstädter Tagen erwartet. Thematischer Schwerpunkt des Programms für die Gäste aus den Partnerstädten wird in diesem Jahr "Integration und Interkulturelles Lernen" sein. Das Programm des Wochenendes wird durch Mittel des EU-Programms „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ und die VR-Bank Aalen gefördert. Aus Saint-Lô wird die Beigeordnete Bürgermeisterin Hélène d'Aprigny, sowie eine Gruppe vom Comité de Jumelage erwartet. Stadtrat David Flagg wird Christchurchs Bürgermeister John Lofts vertreten und auch Vertreter der Twinning Association, des Round Table Clubs und die Christchurch Band werden nach Aalen kommen. Aus Tatabánya wird eine Delegation des Stadtrates nach Aalen reisen und aus Antakya hat sich Bürgermeister Lütfü Savas mit einer Delegation angekündigt. Cervia wird mit einer Delegation um Bürgermeister Roberto Zoffoli vertreten sein. Saint-Lô, Christchurch, Tatabánya und Cervia werden sich mit Informations- und Verkaufsständen präsentieren, an denen landestypische Produkte angeboten werden.

BIERANSTICH

Mit dem Bieranstich am Samstagmorgen um 10 Uhr auf dem Marktplatz wird das Aalener Stadtfest offiziell durch Oberbürgermeister Martin Gerlach und dem Vorsitzenden des Bds-Gewerbe- und Handelsvereins, Claus Albrecht, eröffnet.

Der ökumenische Gottesdienst am Sonntag um 10.30 Uhr vor dem Rathaus ist ein weiterer fester Bestandteil der Reichsstädter Tage. Er wird gestaltet von den Aalener Pfarrern unter Einbeziehung der Pfarrer aus den Partnerstädten. Umrahmt wird der Gottesdienst von den Aalener Kirchenchören und dem Posaunenchor. Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in die Stadtkirche verlegt. Öffnungszeiten der Stadtkirche sind am Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Zu jeder vollen Stunde findet ein 15-minütiges Orgelkonzert statt. Im Anschluss an den Gottesdienst wird die „Christchurch and District Band“ aus England die Festbesucher auf dem Marktplatz unterhalten. Die Biblische Missionsgemeinde Aalen lädt im Westlichen Stadtgraben an beiden Tagen in den „Bus der Begegnung“ ein.

Sicherheit, Erste-Hilfe und Pendelbusverkehr

JUGENDSCHUTZ – SUCHTPRÄVENTION

Dem Jugendschutz und der Suchtprävention gilt auch in diesem Jahr die volle Aufmerksamkeit der Polizei und des Sicherheitsdienstes. Generell gilt: „Kein Alkohol an Jugendliche unter 16“ und „Kein Branntwein an Jugendliche unter 18“. Ein offizielles Branntweinverbot gibt es nicht, aber der dringende Appell an die Standbetreiber, auf den Ausschank von Branntwein und branntweinhaltinger Getränke zu verzichten. Für Notfälle richtet das DRK in der Beinstraße/Ecke Mittelbachstraße und im Südlichen Stadtgraben einen Bereitschaftsdienst ein. Verloren gegangene Kinder werden dort betreut. Außerdem wird das Netzwerk für Kinder am Stand des Lions Clubs vertreten sein und Armbänder herausgeben, auf denen die Eltern eine Telefonnummer notieren können, so dass eine Kontaktaufnahme möglich ist.

SERVICE FÜR BESUCHER MIT HANDICAP

Um den Personen mit Handicap den Festbesuch zu erleichtern, wurden in Abstimmung mit der Agendagruppe „Aalen – barrierefrei“ einige Maßnahmen getroffen. Auf dem Rathausparkplatz und in den Tiefgaragen

stehen Behindertenparkplätze zur Verfügung. An den Bühnen befinden sich reservierte Tische für Rollstuhlfahrer. Beim Buspendelverkehr werden Busse mit Rampe eingesetzt.

REICHSTÄDTER TAGE – BUSPASS

Um die Parkprobleme so gering wie möglich zu halten, wird auch in diesem Jahr der Reichsstädter-Tage-Buspass als übertragbarer Fahrschein von Freitag ab 18 Uhr bis zum Betriebschluss am Sonntagabend auf allen Strecken im Stadtgebiet Aalen angeboten. Der Fahrschein wird von der Stadt und vom Bds-Gewerbe- und Handelsverein bezuschusst. Erwachsene 3,50 Euro, Kinder bis zu



zehn Jahren 2 €. Benutzung beliebig.

KOSTENLOSER BUSPENDELVERKEHR

Zusätzlich wird ein kostenloser Buspendelverkehr vom Berufsschulzentrum, vom Alldi-Parkplatz in Wasseralfingen, von der Erlau, vom RUD-Parkplatz, vom Festplatz Unterrombach und vom Parkhaus an der Scholz Arena in die Innenstadt angeboten. Die Busse verkehren alle 15 bzw. 20 Minuten am Samstag von 15 bis 24 Uhr und am Sonntag von 12 bis 20 Uhr.

ÖFFNUNGSZEITEN DER PARKHÄUSER

Die Parkhäuser in der Innenstadt sind an den Festtagen wie folgt geöffnet: Freitag, 13. September bis 1 Uhr; Samstag, 14. September bis 2 Uhr und am Sonntag, 15. September bis 24 Uhr.

BÜHNE AM ELLWANGER TORPLATZ

Die Einzelhändler am Ellwanger Torplatz stellen anlässlich des 15-jährigen Bestehens des Musikhaus Musika erstmals eine Bühne auf. Am Samstag wird dort ab ca. 20.30 Uhr die Kochertal Connection spielen. Zwischendurch tritt der Sieger von DSDS Kids Marco Kappel auf. Am Sonntag gibt es ab 11.30 Uhr ein Weißwurstfrühschoppen mit Weizenbier und diversen Vorführungen auf der Bühne.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Das Stadtfest ist auch ein beliebtes Einkaufswochenende. Die Aalener Geschäfte warten beim verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr mit attraktiven Angeboten auf ihre Kunden.

KULINARISCHES UND VERGNÜGUNGSPARK

122 Verkaufsstände werden schwäbische Spezialitäten und andere Leckerbissen anbieten und somit für das leibliche Wohl der Festbesucher sorgen. Ungarische, französische und italienische Spezialitäten aus den Partnerstädten werden rund um den Aalener Marktplatz zu finden sein. Ein attraktiver Vergnügungspark darf für die kleinen und großen Besucher des Stadtfestes natürlich auch nicht fehlen. Das spektakuläre Musikfeuerwerk findet am Samstagabend um 23.30 Uhr statt.

GROSSES MUSIK- UND SHOWPROGRAMM

24 Kapellen und Bands sorgen dieses Jahr wieder für den musikalischen Rahmen der Reichsstädter Tage. Den Auftakt machen am Freitagabend von 20 bis 24 Uhr auf dem Marktplatz die „Strahler Band“ mit ihrem Abschiedskonzert, die Band „The Rocking Sixties“ auf dem Spritzenhausplatz und Radio 7 mit der Ü-30 Party auf dem Gmünder Torplatz. Am Samstag und Sonntag nehmen dann Musikvereine und Ensembles aus Aalen und Umgebung auf den Musikpodien Platz und unterhalten die Stadtfestbesucher.

Dr. Skate präsentiert in diesem Jahr wieder eine Modenschau. Showtime ist am Freitag und Samstag jeweils um 20 Uhr in der Beinstraße.

8. REICHSTÄDTER TAGE AUTOSCHAU

Im Südlichen Stadtgraben findet zum achten Mal an den Reichsstädter Tagen die Autoschau statt; am Samstag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Die Autoschau wird ergänzt durch eine Ausstellung der Kunstschmiede Erwin Bayer und von 13 bis 18 Uhr findet ein Flohmarkt im Östlichen Stadtgraben statt.

ATTRAKTIVES BÜHNENPROGRAMM

Am Samstag und Sonntag zeigen 45 Gruppen und Vereine aus Aalen und Umgebung ihr attraktives Programm.

Verkehrsbeschränkungen

1. Ab Donnerstag, 12. September 2013, 7 Uhr wird auf dem „Kaufring-Parkplatz“ an der Gmünder Straße, in der Gmünder Straße zwischen Gartenstraße und Wendelplatte mit dem Aufbau des Vergnügungsparks begonnen. Dieser Bereich wird daher für den allgemeinen Fahrzeugverkehr gesperrt.

2. Der gesamte Innenstadtbereich zwischen Nördlicher Stadtgraben, Westlicher Stadtgraben bis Stadelgasse, Friedhofstraße, Friedrichstraße, Stuttgarter Straße und Bahnhofstraße wird ab Freitag, 13. September, 7 Uhr, bis Montag, 16. September, 11 Uhr, für den gesamten Fahrzeugverkehr gesperrt. Die genannten Straßen können jedoch in Notfällen befahren werden. Die Kraftfahrzeughalter des Innenstadtbereichs werden gebeten, ihre Fahrzeuge, soweit sie nicht in Garagen gestellt werden können, außerhalb des Innenstadtbereichs abzustellen.

3. Die Gartenstraße zwischen Gmünder Torplatz und Friedrichstraße ist bereits ab Donnerstag, 12. September zur Sanierung der Pflasterfläche Höhe Gebäude Gartenstraße 1 gesperrt. Die Andienung in den Straßen Gmünder Straße, Westlicher Stadtgraben, Gmünder Torplatz kann über die Friedrichstraße – Friedhofstraße – Westlicher Stadtgraben erfolgen.

4. Die Bushaltestelle Gmünder Torplatz wird von Donnerstag, 12. September, 5 Uhr, bis Montag, 16. September, ca. 10.30 Uhr, von den Linienbussen nicht angefahren. Ersatzhaltestelle ist der (ZOB).

5. Für Notfahrzeuge (Krankenwagen, Feuerwehr, Arzt, Polizei) wird eine Zufahrt von der Stuttgarter Straße zur Stadtkirche und vom Nördlichen Stadtgraben zur Mittelbachstraße freigehalten.

6. Die Besucher der Reichsstädter Tage werden dringend gebeten, die im Stadtgebiet bestehenden Verkehrsbeschränkungen (Halteverbot, Einbahnstraßen) einzuhalten. Fahrzeuge, die den Verkehr erheblich behindern, müssen abgeschleppt werden.

Wochenmarkt entfällt

Wegen der Reichsstädter Tage muss am kommenden Samstag, 14. September 2013 der Aalener Wochenmarkt entfallen.

die Maßnahme kann der Festmüll reduziert werden. Einen Beitrag zur Sauberkeit der Plätze können die Besucher selbst leisten, indem sie den Restmüll nicht auf den Tischen zurückzulassen, sondern in den aufgestellten Mülltonnen entsorgen.

TAXENSTANDPLÄTZE

Über die Reichsstädter Tage werden zwei zusätzliche Taxenstandplätze eingerichtet. In der Gartenstraße vor dem Reichsstädter Markt (beim Netto), in der Straße „An der Stadtkirche“ und beim „Neuen Tor am Rathaus“. Natürlich stehen weitere Taxen auch am Bahnhof zur Verfügung. In diesem Zusammenhang wird auf das Linientaxi ins Kochertal hingewiesen, das auch an den Reichsstädter Tagen verkehrt.

Festbüro

Die zentrale Anlaufstelle ist der Touristik-Service Aalen, Marktplatz 2. Öffnungszeiten während der Reichsstädter Tage: Samstag, 14. September: 9 bis 18 Uhr und Sonntag, 15. September: 11 bis 18 Uhr. Telefonisch erreichbar unter: 07361 52-2358 und 52-2359.

Einlasskarten für die Verabschiedung von Oberbürgermeister Martin Gerlach

Die Verabschiedung findet am Mittwoch, 18. September 2013 um 19 Uhr in der Stadthalle Aalen, Berliner Platz 1, statt. Hauptredner des Festakts ist Regierungspräsident Johannes Schmalzl. Für die Aalener Bürgerschaft stehen Einlasskarten zur Verfügung. Oberbürgermeister Martin Gerlach ist es ein großes Anliegen, neben den geladenen Gästen auch der Aalener Bürgerschaft die Möglichkeit zur Teilnahme an der feierlichen Verabschiedung zu geben. Aus diesem Grund liegen ab sofort beim Touristik Service Aalen, Marktplatz 2, kostenlose Einlasskarten zur Abholung bereit. Pro Person werden höchstens zwei Karten ausgegeben. Die Stadt bittet um Verständnis, dass eine Reservierung oder das Zurücklegen von Karten nicht möglich ist. Die Einlasskarte berechtigt auch zum anschließenden Bürgerempfang im Foyer der Stadthalle.

Nachwächterrundgänge und Stadtführung entfallen

Aufgrund der Reichsstädter Tage fällt die Stadtführung am Samstagmittag sowie die Nachwächterrundgänge am Freitag- und Samstagabend aus.

THEATER DER STADT AALEN

„Der Junge auf dem Baum“ von Michele Riml - Öffentliche Probe
Dienstag, 17. September 2013 | 20 Uhr | Altes Rathaus

„Eine Stille für Frau Schirakesch“ von Theresia Walser - Öffentliche Probe
Mittwoch, 18. September 2013 | 20 Uhr | Wi.Z

Wohnungsbau geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung bleiben bei der Wohnungsbau Aalen GmbH am Freitag, 13. September 2013 alle Abteilungen geschlossen

ZU VERSCHENKEN

Flohmarktartikel; Radiator; Frostwächter; Wolle, Telefon: 07361 78597;
Röhrenfernseher „Grundig“, 56 cm Bildschirm, voll funktionsfähig, Telefon: 07361 42395;
Gehwegplatten, 40x40 cm und 40x60 cm in schönem Rotton, Telefon: 07361 35631.
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“ oder per Telefon: 07361 52-1143.

OB-Podcast im September

Oberbürgermeister Martin Gerlach präsentiert zur Abrundung des Service-Angebotes im Internet zum letzten Mal einen Video-Podcast.

In der Ausgabe vom September dreht sich alles um die Reichsstädter Tage. Traditionell wird zum Auftakt der Reichsstädter Tage ein großes kommunales Projekt eingeweiht. In diesem Jahr wird die neue Brücke in der Curfußstraße für den Verkehr freigegeben. Das Stadtoberhaupt wird zum letzten Mal beim Bieranstich den Hammer schwingen. Zum Ende des Videos spricht Gerlach ein paar persönliche Worte.
Der Podcast kann unter der Adresse www.aalen.de/podcast abgerufen oder in Original-Auflösung heruntergeladen werden.

IMPRESSUM

Herausgeber
Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon: (07361) 52-1142
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

W-LAN IN DER AALENER INNENSTADT

Startschuss für kostenloses Surfen in der Innenstadt



Klick und Start: (von rechts) Reinhard Skusa, OB Gerlach, Wolfgang Schieber, Walter Innerebner, Wolfgang Weiß und weitere Standortpartner des Projekts: Tobias Müller, Ebru Kaya und Timo Pfeiffer.

Oberbürgermeister Martin Gerlach hat heute den Startschuss für die kostenlose Internetnutzung in der Aalener Innenstadt gegeben. Mit Citymanager Reinhard Skusa, dem Wirtschaftsbeauftragten Wolfgang Weiß und den aktiven Standortpartnern aus dem Aalener Einzelhandel testete er den Internetzugang in der Nähe des ersten Hotspots im Café Schieber. Die Demonstration mit Tablet und i-Phone auf dem Spritzenhausplatz gelang problemlos.

Insgesamt fünf Hotspots und zusätzliche Verstärker in der Innenstadt schaffen ein flächendeckendes W-LAN Netz zwischen Bahnhof und Rathaus. „Ich freue mich, dass ich das Netz noch in Betrieb nehmen kann“, betonte Gerlach. Ein kostenloser Internetzugang über W-LAN gehöre mehr und mehr zum selbstverständlichen Service, bestätigte Walter Innerebner, dessen gleichnamiges österreichisches IT-Unternehmen das Netz aufbaut und unterhält.

Schon während der Installationsphase haben mehr als 4000 Besucher Free Key in der Aalener Innenstadt genutzt. Innerebner ist beeindruckt von dieser Zahl, obwohl der Marktführer in Österreich viel gewohnt ist. Beim Hahnenkammrennen zählte er schon mal 60.000 Besucher an einem Wochenende. Die Firma IT-Innerebner GmbH versorgt Gemeinden, Hotels, Lifte und ganze Skigebiete mit dem begehrten W-LAN. Aalen ist sein erstes deutsches Vorzeigeprojekt, die Stadt Stuttgart hat bereits ihr Interesse bekundet.

Wesentliche Voraussetzung ist, dass Innerebner die Haftung für Inhalte und den Betrieb der Hotspots übernimmt. Ein Content-Server garantiert die notwendige Sicherheit und blockt jugendgefährdende und extremistische Inhalte. „Das System ist absolut sicher“, betont Geschäftsführer Innerebner. Ebenso wichtig ist es ihm, dass das Angebot in der Aalener Innenstadt für den Nutzer kostenlos ist. Das Projekt wird über Werbung auf der Startseite finanziert.

Und so funktioniert es:

Über den QR-Code, der in den beteiligten Geschäften aushängt, gelangt man auf die Startseite. Über eine E-Mail-Adresse oder die Mobilfunknummer loggt sich der Nutzer ein.

Nach Eingabe der Kontaktdaten erhält er ein Passwort, mit dem er Free-Key drei Stunden lang kostenfrei nutzen kann. Auch danach werden keine Gebühren fällig, nur die Prozedur muss wiederholt werden.

samtkosten belaufen sich auf 620.000 Euro.

Die 1932 erbaute Hofherrnschule erhielt im Jahre 1962 einen dreigeschossigen Anbau, in welchem im Untergeschoss Werkräume und im Erd- und Obergeschoss Klassenräume und der Musiksaal untergebracht sind. Im Jahr 2012 ist ein auf drei Jahre verteiltes Sanierungskonzept mit einem Gesamtbudget von rund 740.000 Euro erarbeitet worden. Vergangenes Jahr wurden bereits die Fenster ausgetauscht und Wärmedämmung auf die Fassade aufgebracht.

Um die bestehenden überwiegend verputzten Fassadenflächen energetisch zu verbessern, dass die Anforderungen der EnEV erfüllt werden, wird eine außenseitige Dämmschicht mit 16 cm als Wärmedämmverbundsystem aufgebracht. Durch die vorgesehenen Maßnahmen zur besseren Wärmedämmung werden die Wärmeverluste des Gebäudes erheblich gesenkt.

Um die Energiebilanz in der Heizperiode ebenfalls zu senken, werden die Unterrichtsräume mit dezentralen Lüftungsgeräten mit Wärmerückgewinnung ausgestattet. Dadurch wird eine konstant hohe Raumluftqualität erreicht, weil die Geräte

Fortbildungskurse für Engagierte und solche die es werden wollen

Die Stadt Aalen möchte sich bei den freiwillig Engagierten wieder mit neuen kostenlosen Kursen bedanken. In Kooperation mit der Volkshochschule Aalen können im neuen Programmheft ab dem 9. September verschiedene Kurse rund um das Ehrenamt gebucht werden.

Neben Infoveranstaltungen wie und wo man sich in Aalen engagieren kann, stehen auch Seminare, die konkrete Unterstützung im Engagement bieten. Anmeldung bei der Volkshochschule Aalen.

WEITERE INFORMATIONEN UND ANREGUNGEN:

Stadt Aalen, Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement, Eugenie Andres
Telefon: 07361 52497-15

BÖRSEN/BASARE

Kinderbedarfsbörse im Salvatorheim.
Telefon: 07361 45028 oder 943922
Samstag, 28. September 2013 | 10 bis 12 Uhr | Salvatorheim.
Einlass für Schwangere ab 9.30 Uhr (mit Mutterpass)

Kinderbedarfsbörse des Kinderhaus Lili-put. Telefon: 07361 558174 oder 376314
oder per Mail: elternbeirat@moon-pc.de
Freitag, 11. Oktober 2013 | 19.30 bis 21 Uhr | Herrmann-Hesse-Schule | Max-Eyth-Str. 30

Schulen wurden in den Sommerferien modernisiert

Die Sommerferien wurden in diesem Jahr von der städtischen Gebäudewirtschaft wieder genutzt, um dringende Sanierungsarbeiten an Aalener Schulen durchzuführen. Viele Schülerinnen und Schüler werden ihre Einrichtung zum Schulbeginn verändert vorfinden. Die größten Projekte laufen am Schubart-Gymnasium, der Hofherrnschule und der Schwarzfeldschule Dewangen.

„Die städtischen Schulgebäude sind alle zwischen 30 bis 50 Jahre alt“, betont Erste Bürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler. „Jedes Haushaltsjahr müssen die dringendsten Sanierungen an Dächern, Fassaden, Heizung oder Elektrik durchgeführt werden. Dabei muss sich die Gebäudewirtschaft aufgrund der eingeschränkten Haushaltsmittel auf das absolut Notwendige beschränken. Insgesamt werden im Jahr 2013 rund 6,3 Mio. Euro in die Schulen investiert. Um den Unterricht nicht zu stören, werden größere Sanierungen immer in den Som-

merferien vorgenommen. Dies ist also die intensivste Arbeitszeit auch in der städtischen Gebäudewirtschaft, die seit 1. Juli engagiert von Ulrike Graf geleitet wird.“

Das Flachdach des Schubart Gymnasiums aus dem Jahre 1978 war dringend sanierungsbedürftig. Die Bitumenabdichtung hat bereits seit einigen Jahren immer wieder Undichtigkeiten aufgewiesen, die provisorisch behoben wurden. Diese Nachbesserungsarbeiten erzielten allerdings nicht mehr den gewünschten Erfolg.

Seit dem 22. Juli wird nun das Dach komplett neu abgedichtet und eine Geländerunterkonstruktion montiert. Außerdem werden in den Naturwissenschaftsräumen Trockenbauarbeiten ausgeführt. Um das Gebäude nach der Energieeinsparverordnung zu ertüchtigen, werden Vorbereitungen für ein Wärmedämmverbundsystem getroffen. Die Arbeiten werden bis Mitte Oktober abgeschlossen sein, die Ge-

zusätzlich mit CO2-Sensoren ausgestattet sind.

In den fünf Klassenräumen und dem Musikzimmer werden außerdem die alten Gipsdecken durch eine abgehängte Akustikdecke inklusive neuer Leuchten ersetzt. Die Elektroinstallation wird erneuert und die Wände gestrichen. Die Kosten dieses 2. Bauabschnittes belaufen sich auf 315.000 Euro. Fertigstellung ist bis 20. September geplant.

In der Schwarzfeldschule Dewangen werden für 110.000 Euro die Schüler- und Lehrer-WC's im Erdgeschoss des Schulgebäudes aus dem Jahre 1965 saniert. Die Sanierungsmaßnahme beinhaltet die Erneuerung der Sanitärinstallation, Trinkwasserleitung, der sanitären Einrichtungsgegenstände sowie die Montage einer WC-Entlüftung. Zudem werden die Innentüren, Fliesenbeläge, die Elektroinstallation inklusive Beleuchtung und die WC-Trennwände erneuert. Die Maßnahme wird bis 6. September fertiggestellt.

Neben den aufgeführten Projekten stehen noch viele kleinere Maßnahmen auf dem Programm, sodass in nahezu jeder Schule Handwerker tätig sind.

Mit Pauken und Trompeten

Die Musikschule Aalen bietet unverbindliche und kostenfreie Probeunterrichtsstunden auf allen Musikinstrumenten an. Ab sofort sind Anmeldungen bei der Jugendkapelle Aalen und dem Jungen Kammerorchester Aalen möglich. Die Musikpädagogen der Musikschule freuen sich, allen interessierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Erlebniswelt der Musik zu vermitteln.

Um allen das Lernen eines Musikinstrumentes zu ermöglichen, hat die Musikschule ausreichend Leihinstrumente zu vergeben. Besonderer Schwerpunkt der Grundkonzeption der Musikschule ist das gemeinsame Musizieren in Chören, Ensembles oder Orchestern.

Bei der Anmeldung für ein Blas- oder Streichinstrument in der Orchesterausbildung der Jugendkapelle Aalen oder dem Jungen Kammerorchester Aalen bietet die Musikschule besondere Vergünstigungen.

Instrumentalunterricht macht Freude.
Die Musikschule Aalen bietet mehr als Instrumentalunterricht. Sie bietet eine musikalische Freizeitgestaltung mit Freizeiten und Konzertreisen mit Freunden.

Weitere Informationen über die Probestunden und die spezielle Orchesterausbildung sind bei Ralf Eisler, Musikschule Aalen, Telefon: 07361 52-49610 oder unter musikschule@aalen.de erhältlich.

Breitband-Ausbau in Aalen - aktuelle Informationen

Die Deutsche Telekom, die Stadt Aalen und die ODR-TSG bauen in Aalen flächendeckend schnelles Internet aus. Aktuell wird in folgenden Stadtbezirken und größeren Bereichen gearbeitet, oder die Bauarbeiten stehen direkt bevor:

1. Neukochen
2. Unterkochen
3. Wasseralfingen
4. Aalen, West- und Oststadt
5. Affalterried
6. Treppach
7. Dewangen
8. Fachsenfeld
9. Attenhofen / Oberalfingen

Da sich Änderungen z.B. durch andere Baumaßnahmen oder Schulwegesicherung, ergeben können, erfolgt hier keine Angabe der einzelnen Straßen. Die beauftragten Firmen informieren die Anwohner im direkten Umfeld der Baumaßnahmen mittels Wurf-sendung zum Projekt. Dort ist auch eine Telefonnummer hinterlegt, um Fragen im Detail zu beantworten.
Infos: www.telekom.de/schneller, www.aalen.de/breitband oder www.tsg.odr.de

Staatlich anerkannte Heilquelle

LIMES-THERMEN AALEN

GUTSCHEINAKTION

Sonniger Herbst

Schottisches Bad* & Vollmassage (30 Min.) & ein Besuch in der Therme

64 €

*Mineralsalz aus der Bretagne für Reinigung und Peeling unterstützt den Schutzmantel der Haut.

Aktionszeitraum bis 31. Oktober 2013.
Die Gutscheine haben eine Gültigkeit von mehreren Jahren.
Telefon 07361 9493-16
www.limes-thermen.de

Stadtwerke Aalen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Baulandumlegung „Nördlich der Graf-Hartmann-Straße“

Bekanntmachung über die Änderung des Umlageplanes

I. Änderung des Umlageplanes

Die Geschäftsstelle des Umlageausschusses der Stadt Aalen hat am 19.06.2013 gemäß § 73 Ziff. 3 Baugesetzbuch (BauGB) den am 05. Februar 2013 aufgestellten und am 23. Mai 2013 teilweise in Kraft getretenen Umlageplan für das Umlagegebiet Nr. 23, in der Stadt Aalen Gemarkung und Flur Ebnat, (Nördlich der Graf-Hartmann-Straße) geändert. Betroffen sind die Einwurfsgrundstücke 132/10, 135/2, 1448, 3987, 3995, 4015 und 4016. Der geänderte Umlageplan besteht aus der Umlagekarte und dem Umlageverzeichnis.

II. Möglichkeit der Einsichtnahme bei berechtigtem Interesse

Der Umlageplan enthält gemäß § 66 Abs. 2 BauGB den in dem vorgenannten Neuzustand mit allen tatsächlichen und rechtlichen Änderungen, die im Umlagegebiet gelegenen Grundstücke erfahren.

Bis zur Berichtigung des Grundbuchs kann jeder, der ein berechtigtes Interesse darlegt, den Umlageplan während der Dienststunden (montags bis mittwochs von 8.30 bis 11.45 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, donnerstags von 8.30 bis 11.45 Uhr und von 15

bis 18 Uhr sowie freitags von 8.30 bis 11.45 Uhr) in der Geschäftsstelle des Umlageausschusses der Stadt Aalen, Rathaus Marktplatz 30, 4. Stock Zimmer 406 einzusehen.

III. Zustellung von Auszügen aus dem Umlageplan

Der geänderte Umlageplan ist den Beteiligten auszuweisen entsprechend § 70 Abs. 1 Satz 1 BauGB zugestellt worden.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen den Umlageplan kann nach § 217 Abs. 2 Satz 2 BauGB innerhalb einer Frist von sechs Wochen nach Bekanntmachung dieses Beschlusses Antrag auf gerichtliche Entscheidung gestellt werden. Der Antrag ist schriftlich bei der Geschäftsstelle des Umlageausschusses der Stadt Aalen, Marktplatz 30, 73432 Aalen, einzulegen. Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt an-

gefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen. Falls die Antragsfrist durch das Versäumen eines Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden dem vertretenen Berechtigten zugerechnet werden.

Über den Antrag auf gerichtliche Entscheidung entscheidet das Landgericht, Kammer für Baulandsachen in Stuttgart. In dem Verfahren vor der Kammer für Baulandsachen können Anträge zur Hauptsache nur durch einen Rechtsanwalt gestellt werden.

Aalen, den 10. September 2013

Der Vorsitzende des Umlageausschusses der Stadt Aalen

gez.

Gerlach
Oberbürgermeister

Aalen hat einen neuen Klimaschutzmanager



Zum Monatsanfang hat Ulrich Weigmann sein Amt als Klimaschutzmanager der Stadt Aalen angetreten. Die Attraktivität der Stelle als Klimaschutzmanager bewegte den 40-jährigen sich in Aalen zu bewerben. Zu vor arbeitete Weigmann bei der Energieagentur Nordbayern, die unter anderem Klimaschutzkonzepte und Energiebilanzen für Landkreise und Städte entwickelt.

Jahresabschluss 2012

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2012 der Stadtwerke Aalen GmbH

Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Aalen GmbH hat in ihrer Sitzung am 29. Juli 2013 den Jahresabschluss 2012 festgestellt. Hiernach beträgt die Bilanzsumme 120.523.575,31 €. Der Jahresüberschuss in Höhe von 3.449.174,83 € wird wie folgt verwendet: Gewinnabführung an den Gesellschafter Stadtwerke Aalen Abwasserentsorgung in Höhe von 1.603.093,39 € und Einstellung von 1.846.081,44 € in die Gewinnrücklage.

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Aalen GmbH mit Lagebericht wird in der Zeit vom 11. September 2013 bis 25. September 2013 im Stadtwerkehaus, Im Hasennest 9, Zimmer 109, während der üblichen Dienstzeit öffentlich ausgelegt.

Für den Jahresabschluss 2012 wurde folgender uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt:

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtwerke Aalen GmbH, Aalen, für das Ge-

schäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Nach § 6b Abs. 5 EnWG umfasste die Prüfung auch die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG, wonach für die Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 EnWG getrennte Konten zu führen und Tätigkeitsabschlüsse aufzustellen sind. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des

der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG in allen wesentlichen Belangen erfüllt sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht sowie für die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter, die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Beurteilung, ob die Wertansätze und die Zuordnung der Konten in der internen Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG sachgerecht und nachvollziehbar erfolgt sind und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bil-

det.

Unsere Prüfung des Jahresabschlusses unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichts hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Stadtwerke Aalen GmbH, Aalen, den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Prüfung der Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG, wonach für die Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 EnWG getrennte Konten zu führen und Tätigkeitsabschlüsse aufzustellen sind, hat zu keinen Einwendungen geführt.

München, 7. Juni 2013

gez.

Jürgen Gold
Wirtschaftsprüfer

Walter Bechny
Wirtschaftsprüfer

Konzern-Jahresabschluss 2012

Bekanntmachung des Konzern-Jahresabschlusses 2012 der Stadtwerke Aalen GmbH

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Aalen GmbH hat in seiner Sitzung am 4. Juli 2013 den Konzern-Jahresabschluss 2012 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Konzern-Jahresabschluss der Stadtwerke Aalen GmbH mit Lagebericht wird in der Zeit vom 11. September 2013 bis 25. September 2013 im Stadtwerkehaus, Im Hasennest 9, Zimmer 109, während der üblichen Dienstzeit öffentlich ausgelegt.

Für den Konzern-Jahresabschluss 2012 wurde folgender uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt:

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES KONZERNABSCHLUSSPRÜFERS

Wir haben den von der Stadtwerke Aalen GmbH, Aalen, aufgestellten Konzernabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Kapitalflussrechnung und Eigenkapitalpiegel - und den Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Aufstellung von Konzernabschluss und Konzernlagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Konzernabschluss und über den Konzernlagebericht abzugeben.

schlus unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Konzernlagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Konzerns sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Konzernabschluss und im Konzernlagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der Jahresabschlüsse der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen, der Abgrenzung des Konsolidierungskreises, der angewandten Bilanzierungs- und Konsolidierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Konzernabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns. Der Konzernlagebericht steht in Ein-

klang mit dem Konzernabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

München, 27. Juni 2013

gez.

Jürgen Gold
Wirtschaftsprüfer

Walter Bechny
Wirtschaftsprüfer

Kostenlose Beratung zur effizienten Haushalts-Technik

Stadtwerke Aalen GmbH

Stadtwerke-Kunden können sich bei uns zu allen Fragen rund um das Thema Haushalts-Technik (effiziente Geräte und Anwendungstipps) persönlich informieren. Unsere Technikerin für Hauswirtschaft und Ernährung, Frau Ingrid Bee-Förch, berät Sie individuell und anbieterunabhängig.

Wann?
Mittwochs von 9:00 bis 12:00 Uhr
Terminvereinbarung erforderlich!
Telefon 07361 952-268

Wo?
KIZ – KundenInformationsZentrum
Gmünder Straße 20
(neben der Rathaus-Tiefgarage)
73430 Aalen

„Aalen ist bereits Vorbild in Sachen Klimaschutz. Daran möchte ich anknüpfen und den Klimaschutz im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern, der Industrie und verschiedenen Akteuren stärken und weiterentwickeln.“ sagt Weigmann über seine Ziele im Grünflächen- und Umweltschutz der Stadt Aalen. Gerade im Hinblick auf die jüngeren Generationen, die zukünftig die Energiewende gestalten werden, möchte er das Projekt „Grüner Aal“ fortführen. Durch die Arbeit an verschiedensten kommunalen Klimaschutzprojekten bringt Weigmann eine Vielzahl an neuen Ideen und Erfahrungen mit.

Der Diplomingenieur im Fachbereich Raum- und Umweltplanung studierte an den Technischen Universitäten in Dortmund und Kaiserslautern.

Radfahren und Schlagzeug spielen sind für ihn Ausgleich zum Arbeitsalltag. Schon heute freut er sich auf die Aktion „Stadtradeln“, die er zusammen mit dem ADFC nächstes Jahr organisieren wird. Die reizvolle Landschaft um Aalen wird Weigmann in den nächsten Tagen mit dem Rad erkunden.

Mit Pauken und Trompeten!

Schnupperstunden bei der Jugendkapelle Aalen

Musik mit Freude erleben!

Musikschule Aalen
Hegelstraße 27, 73431 Aalen
Telefon 07361 524963-0
musikschule@aalen.de
www.musikschule-aalen.de

LOKALE AGENDA

Treffen der Aalener Energietische

Die nächste Energietisch-Sitzung findet am Donnerstag, 12. September 2013 um 19.30 Uhr statt. Im Mittelpunkt wird die weitere Jahresplanung verschiedener Aktionen stehen. An der Mitarbeit beim Aalener Energietisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu dem Treffen herzlich eingeladen.

Treffen des Agenda-Rats

Der Agenda-Rat trifft sich am Montag, 16. September 2013, 19 Uhr, zu seinem Treffen im Küferstübli in Aalen

Aalen Barrierefrei

Die Projektgruppe trifft sich am Dienstag, 17. September 2013 um 19 Uhr in der VHS Aalen, 3.OG (Studio) zum regelmäßigen Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer Mitarbeit interessiert ist.

21 lokale Agenda Aalen nachhaltig erLeben

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Verfahrenseinstellung

Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Stuttgart -
Bekanntmachung Verfahrenseinstellung

Planfeststellung nach §§ 18 - 18e Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) für die Erweiterung der bestehenden Halle und Gleisumbau im Bereich der ehemaligen DB AG-Ladestraße in Aalen-Unterkochen

Mit Bescheid vom 22.08.2013 hat das Regierungspräsidium Stuttgart das Planfeststellungsverfahren für das o. g. Vorhaben eingestellt. Das Verfahren war mit Erlass vom 15.10.2012 eingeleitet worden.

Die SEH Verwaltungs-GmbH hat mit Schreiben vom 19.07.2013 im Nachgang auf ihren vom 11.10.2012 datierten Antrag auf Planfeststellung die Verfahrenseinstellung

beantragt.

Die im Rahmen des Rechtsverfahrens vorgebrachten Einwendungen, Anregungen und Bedenken sowie Forderungen sind damit gegenstandslos. Die seit der Auslegung der Planunterlagen nach § 19 Abs. 1 AEG im Planbereich bestehende Veränderungssperre ist aufgehoben.

gez.

Roland Frey

Regierungspräsidium Stuttgart
Planfeststellungsbehörde

FUNDSACHEN

2 Ratten im Käfig, Fundort: Aalen; Katze, Fundort: Aalen, Kleiststraße. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Tel: 07366 5886.**

Fundsachen des H&M Aalen: Bargeld, Kapuzenjacke für Kinder, Pullover, Einzelner Ohrring in gold, Kette mit Perlen, Modeschmuckring, oranges Armband, Perlenkette, Stoffbeutel.

Fundsachen des Ostalbklinikums Aalen: BlackBerry, 2 goldene Creolen, goldene Brosche mit Perlen, Blutdruckmessgerät, Kinder-Fühlbuch.

Fundsachen der Limes-Thermen Aalen: silberne Halskette, Perlen-Ohrring, silberner Ring mit Steinen, silberne Herrenuhr, silberne Uhr.

2 Jugend-Mountainbikes, Fundort: Aalen; Handy, Fundort: Aalen; Kinderfahrrad, Fundort: Ziegelstraße. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087**

GOTTESDIENSTE

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss mit Abendmahl; **Ostalbklinikum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kinder-gottesdienst.

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr

Vorabendmesse - Patrozinium, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier ital. Gemeinde; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Kleine Kirche im Meditationsraum; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **St.-Augustinus-Kirche:** 19 Uhr Eucharistiefeier, **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier;

Marktplatz: 10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zu den Reichsstädter Tagen mit dem Posaunenchor des DVJM, die Chöre von St. Maria, Salvator, Stadtkirche, St. Bonifatius

